Rechtsanwalt
Stefan Bosbach

Hauptstraße 248 · 51503 Rösrath
Telefon 02205 666 666
info@ra-bosbach.de · www.ra-bosbach.de

Datenschutzhinweise für Mandanten

Informationen nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Mit diesen Hinweisen informiert Rechtsanwalt Stefan Bosbach Sie darüber, wie er Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen eines Mandats verarbeitet und welche Rechte Sie haben.

1. Verantwortlicher

Rechtsanwalt Stefan Bosbach, Hauptstraße 248, 51503 Rösrath, Telefon 02205 666 666, E-Mail info@ra-bosbach.de. Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht benannt, weil die gesetzlichen Voraussetzungen dafür nicht vorliegen.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen

Ihre Daten werden verarbeitet, um Ihr Anliegen zu prüfen, Sie zu beraten und zu vertreten, die Korrespondenz zu führen und das Mandat abzurechnen. Rechtsgrundlage ist der Anwaltsvertrag oder dessen Anbahnung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Außerdem werden Daten verarbeitet, soweit gesetzliche Pflichten es verlangen, etwa berufsrechtliche Aufbewahrungs- und Prüfpflichten oder steuerrechtliche Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO), und soweit es zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist, etwa zur Durchsetzung von Vergütungsansprüchen oder zur Abwehr von Ansprüchen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Gehören zu Ihrer Angelegenheit besondere Kategorien personenbezogener Daten, zum Beispiel Gesundheitsdaten nach einem Unfall, werden diese verarbeitet, soweit es zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO).

3. Welche Daten verarbeitet werden und woher sie stammen

Verarbeitet werden insbesondere Ihre Stamm- und Kontaktdaten (Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, E-Mail), Angaben und Unterlagen zu Ihrer Angelegenheit einschließlich Daten der Gegenseite und weiterer Beteiligter, Angaben zu einer Rechtsschutzversicherung sowie Abrechnungs- und Zahlungsdaten. Die Daten stammen in erster Linie von Ihnen. Im Lauf des Mandats können Daten von Gerichten, Behörden, der Gegenseite, Versicherungen oder aus öffentlichen Registern hinzukommen.

4. Empfänger

Ihre Daten werden nur weitergegeben, soweit es für die Bearbeitung Ihrer Angelegenheit erforderlich ist, insbesondere an Gerichte und Behörden, die Gegenseite und deren Rechtsanwälte, Ihre Rechtsschutzversicherung, Sachverständige, Gerichtsvollzieher und Register. Dienstleister, die Rechtsanwalt Bosbach unterstützen, etwa für IT oder Buchhaltung, erhalten Daten nur im erforderlichen Umfang. Sie sind zur Verschwiegenheit verpflichtet (§ 43e BRAO) und, soweit sie Daten im Auftrag verarbeiten, an die Vorgaben des Art. 28 DSGVO gebunden. Die anwaltliche Schweigepflicht bleibt in jedem Fall gewahrt.

In Länder außerhalb der Europäischen Union werden Daten nur übermittelt, wenn Ihre Angelegenheit es erfordert, zum Beispiel bei einer Gegenseite im Ausland (Art. 49 Abs. 1 lit. e DSGVO).

5. Speicherdauer

Die Handakte wird nach Ende des Mandats sechs Jahre lang aufbewahrt; die Frist beginnt mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem der Auftrag beendet wurde (§ 50 Abs. 1 BRAO). Unterlagen, die steuerrechtlich aufbewahrt werden müssen, etwa Rechnungen, werden so lange gespeichert, wie es die Abgabenordnung vorschreibt (§ 147 AO). Danach werden die Daten gelöscht, sofern Sie nicht in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

6. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) und Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Einwilligungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Soweit Daten Dritter der anwaltlichen Schweigepflicht unterliegen, kann das Auskunftsrecht eingeschränkt sein (§ 29 Abs. 1 Satz 2 BDSG).

> **Widerspruchsrecht**
>
> Verarbeitungen, die auf berechtigten Interessen beruhen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO), können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit widersprechen (Art. 21 DSGVO). Eine formlose Nachricht an info@ra-bosbach.de genügt.

7. Beschwerderecht

Sie können sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren (Art. 77 DSGVO). Zuständig ist die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2–4, 40213 Düsseldorf, Telefon 0211 38424-0, E-Mail poststelle@ldi.nrw.de.

8. Bereitstellung der Daten, keine automatisierten Entscheidungen

Ohne die für die Bearbeitung erforderlichen Daten kann das Mandat nicht übernommen oder fortgeführt werden. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Art. 22 DSGVO) findet nicht statt.

Empfangsbestätigung und Einwilligung

Name, Vorname

Geburtsdatum

Ich habe die vorstehenden Datenschutzhinweise erhalten.

Ich bin damit einverstanden, dass Rechtsanwalt Bosbach auch per unverschlüsselter E-Mail mit mir kommuniziert. Mir ist bekannt, dass unverschlüsselte E-Mails auf dem Übertragungsweg von Dritten gelesen werden können. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. ☐ ja ☐ nein

Ort, Datum

Unterschrift